Konzept der Vorstufe

1. Organisation der Vorstufe

- Schulbesuchsjahre
    - Die Schüler*innen der Vorstufe befinden sich in den Schulbesuchsjahren 1 und 2.
- Klassengröße
    - Aufgrund der besonderen Anforderungen der Schüler*innen (Pflege, Gewöhnung an das System Schule, usw.) sollte die Klassengröße im Idealfall 9 Schüler*innen nicht überschreiten.
- Einschulung
    - Jedes Jahr findet zu Beginn des neuen Schuljahres eine Einschulungsfeier für alle Schüler*innen statt, die eingeschult werden. Die Gestaltung liegt in Abstimmung mit dem Kollegium bei der Vorstufe und repräsentiert die gesamte Schule.
- Stufenübergreifende Angebote finden im Jahresverlauf statt, Inhalte und Aspekte werden in der Stufe gemeinsam besprochen

2. Inhaltliche Schwerpunkte der Vorstufe

- Gewöhnung an das System Schule (Orientierung; Verhaltens- und Schulregeln; usw.).
- Soziales Lernen im Alltag, Körperpflege/Zahnhygiene, Lebenspraktisches Training, Verkehrserziehung und Selbstständigkeit.
- Heranführung an die Kulturtechniken (Deutsch, Mathematik, Sachunterricht)
- Tagesplan/Wochenplanarbeit/Selbstlernen beim Tagesbeginn
- Jeden Tag wird der Tag im Stuhlkreis besprochen.
- Die Unterrichtsphasen sind geprägt vom handlungsorientierten Lernen
- Entsprechend der individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten können Differenzierungsgruppen gebildet werden, welche wöchentlich stattfinden sollten

3. Entwicklungsbezogene Schwerpunkte der Vorstufe

- Enge Interdisziplinäre Zusammenarbeit in Bezug auf zielführende Diagnostik im schulischen Kontext
- Ein Schwerpunkt im ersten Schuljahr ist das Diagnostizieren von Leistungsniveaus
- Festlegen von den Schwerpunkten in den einzelnen Fächern.
- Einführung von Strukturen des Schulalltages.
- Als Zugänge zur Sprache werden Bilder (Metacom Symbole), das geschriebene Wort, die Lautsprache und unterstützende Gebärden genutzt